



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

Fraktion Alternative für Deutschland
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
Mitglied des Stadtrates
Heiko Müller

GZ: (OB) GB5

Datum: 13. März 2022

— Nachfrage zu AF2220/22 Verpflegung ukrainischer Flüchtlinge in der Dresdner Messe
AF2416/22

Sehr geehrter Herr Müller,

Ihre oben genannte Anfrage beantworte ich wie folgt:

— „In Ihrer Antwort auf die AF2220/22 erwähnen Sie unter Punkt 1, daß mit dem Betreiber der Messe ein Vertrag zur Verpflegung der in der Messe untergebrachten Geflüchteten aus der Ukraine geschlossen werden soll. Unter Punkt 4 haben Sie weiterhin erwähnt, daß Sie vor dem Hintergrund der laufenden Vertragsverhandlungen aktuell noch keine detaillierte Auskunft zu den tagesaktuellen Kosten geben können. In diesem Zusammenhang bitte ich Sie um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. „Ist mit dem Betreiber der Messe inzwischen ein Vertrag zur Verpflegung der ukrainischen Geflüchteten geschlossen worden bzw. stehen die Konditionen dieses Vertrages mittlerweile fest?“

— Der Betreiber hat mit einem Caterer einen Vertrag über die Verpflegung der Geflüchteten geschlossen.

2. „Falls 1. zutrifft: Wie hoch sind die täglichen Kosten für die Verpflegung der Geflüchteten gemäß den getroffenen Vereinbarungen zwischen Landeshauptstadt und Betreiber der Messe?“

Die täglichen Kosten für die Verpflegung der Geflüchteten in der Messe ist abhängig von der Anzahl der zu verpflegenden Menschen.

3. „Falls 1. nicht zutrifft: Bis wann plant die Landeshauptstadt Dresden, den Vertrag zur Verpflegung der Geflüchteten abzuschließen?“

Zur Beantwortung dieser Frage verweise ich auf die Antwort auf die Frage 1.

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Hilbert